

# 1

Zur Sitzung der Bezirksvertretung Wieden am Donnerstag, 27. Juni 2024 stellen der Klub der sozialdemokratischen Bezirksrätinnen und Bezirksräte, die Bezirksrätinnen und Bezirksräte der Grünen Wieden, der Klub von Neos, die LINKS-Bezirksrätin Mag<sup>a</sup> Amela Pokorski und die freie Bezirksrätin Eveline Dürr nachstehenden

## **Antrag**

betreffend

### **Umsetzung von bezirksbezogenen Lokale Agenda 21-Prozessen auf der Wieden 2025-2030**

Die Bezirksvertretung Wieden ersucht den zuständigen Stadtrat Mag. Jürgen Czernohorszky, die Umsetzung von bezirksbezogenen Lokale Agenda 21-Prozessen auf der Wieden im Rahmen des Projekts „Lokale Agenda 21 in den Wiener Gemeindebezirken 2025-2030“ finanziell zu unterstützen.

Der Bezirk erklärt sich bereit, im Projektzeitraum 2025-2030 für die Umsetzung von bezirksbezogenen Lokale Agenda 21-Prozessen 54.000 Euro jährlich aus Bezirksmitteln zur Verfügung zu stellen.

#### **Begründung:**

Bezirksbezogene Lokale Agenda 21-Prozesse stellen ein bewährtes Instrument dar, um Bürger\*innen auf lokaler Ebene in ihrem Engagement zu unterstützen. Im Rahmen eines bezirksbezogenen Lokale Agenda 21-Prozesses werden Bürger\*innen informiert, aktiviert und auf Augenhöhe in den Dialog zwischen Bezirkspolitik und Stadtverwaltung eingebunden. Dies fördert nicht nur die Transparenz und demokratische Teilhabe, sondern trägt auch dazu bei, maßgeschneiderte und realitätsnahe Lösungen zu entwickeln, die den individuellen Bedürfnissen und Perspektiven der Bürger\*innen entsprechen.

Durch diesen partizipativen Ansatz wird die Legitimität von Entscheidungen gestärkt und das Risiko von Konflikten verringert, da die betroffenen Personen aktiv an der Gestaltung ihres Lebensumfelds beteiligt sind. Dies fördert ein Klima des Vertrauens und der Zusammenarbeit zwischen der Bevölkerung und den lokalen Entscheidungsträger\*innen sowie der Verwaltung, was langfristig zu einer nachhaltigen Entwicklung auf lokaler Ebene und einer gestärkten demokratischen Kultur in Wien beiträgt.